



Ayra

Desinfektionsgeräte





Abb. 1 Ayra Standard



Abb. 2 Ayra Trolley



Abb. 3 Ayra Mini

Inhaltsverzeichnis

ALLGEMEINE VORSICHTSMASSNAHMEN UND WARNUNGEN	3
1.1. Allgemeine Information	3
1.2. Anwendungszweck des Gerätes	4
1.3. Garantie	4
1.4. Verpackungsinhalt	5
1.5. Identifikation des Gerätes	5
1.5.1. Kontakt	5
2. BESTANDTEILE.....	6
2.1. Liste der Einzelteile	6
2.2. Technische Daten	8
3. TRANSPORT UND HANDHABUNG.....	8
3.1. Lagerungshinweise.....	8
3.2. Auspacken und Überprüfen des Inhalts.....	9
4. INSTALLATION/POSITIONIERUNG UND ERSTINBETRIEBNAHME DES GERÄTES	9
4.1. Frostbeständigkeit	9
4.2. Elektrischer Anschluss.....	9
4.3. Befüllen der Flüssigkeit	10
4.4. Aktivierungsvorgang	11
4.5. Benutzung des Gerätes	12
4.6. Vorsichtsmaßnahmen / Energie sparen	12
4.6.1. Einstellen der aktuellen Uhrzeit	12
4.6.2. Einstellen der Betriebsdauer	13
4.6.3. Einstellen des Gerätes.....	13
4.6.3.1. Automatik Modus:	13
4.6.3.2. Manueller Modus:.....	14
4.6.4. Umschalten von Netzbetrieb auf Akku-Betrieb	15
4.6.5. Inaktivität	15
5. SICHERHEITSHINWEISE.....	16
5.1. Sicherheit für Kinder	16
6. WARTUNG UND REINIGUNG	16
7. ENTSORGUNG	17

ALLGEMEINE VORSICHTSMASSNAHMEN UND WARNUNGEN

WIR GRATULIEREN IHNEN ZUR WAHL EINES GERÄTES VON PROJECT VENDING. DIESES PRODUKT WURDE VON ERFAHRENEN TECHNIKERN ENTWORFEN UND NACH DEN HOHEN QUALITÄTSSTANDARDS GEBAUT, WELCHE SCHON IMMER DIE PROJECT VENDING PRODUKTE AUSZEICHNETE. DIESES DOKUMENT SOLL IHNEN HELFEN, IHR GERÄT BESSER KENNENZULERNEN: WIR EMPFEHLEN IHNEN DIESES GENAU ZU LESEN UND DESSEN RATSCHLÄGE ZU BEFOLGEN.

DIESES DOKUMENT ENTHÄLT VERTRAULICHE INFORMATIONEN, WELCHE EIGENTUM VON PROJECT VENDING SIND. DER INHALT DIESES DOKUMENTES DARF OHNE SCHRIFTLICH ERTEILTER ZUSAGE VON PROJECT VENDING WEDER AN DRITTE WEITER GEGEBEN, NOCH IN IRGEND EINER FORM, GÄNZLICH ODER TEILWEISE, KOPIERT ODER DUPLIZIERT WERDEN. NUTZUNG, ÜBERSETZUNG, DUPLIZIERUNG ODER VERÖFFENTLICHUNG DER TECHNISCHEN INFORMATIONEN IN DIESEM DOKUMENT KÖNNEN RECHTLICH VON PROJECT VENDING GESCHÜTZT SEIN.

1.1. Allgemeine Information

Alle Informationen in dieser Betriebsanleitung sind darauf ausgelegt die bestmögliche Leistung des Gerätes im Rahmen der angedachten Nutzung des Herstellers zu erzielen.

Diese Betriebsanleitung beinhaltet alle Schritte und Anweisungen zum Befüllen und Reinigen des Gerätes, sowie den Anweisungen, welche für spezialisierte Techniker reserviert sind.



Diese Betriebsanleitung sollte nahe dem Gerät aufbewahrt werden. Um, im Falle eines Verlustes oder einer Beschädigung, eine neue Betriebsanleitung zu erhalten ist es notwendig dem Hersteller die Identifikationsdaten durchzugeben, welche sich auf dem Aufkleber mit der Seriennummer befinden.

Sollte Project Vending das Produkt verbessern, wann immer es möglich ist, nimmt sich Project Vending das Recht, kommende Produktionen zu optimieren (und damit den Inhalt der dazu gehörenden Betriebsanleitung) ohne Bescheid zu geben und ohne sich zu Verpflichten bereits am Markt befindliche Objekte zu aktualisieren.



Wichtig:

- Lesen Sie die Anweisungen genau durch, bevor Sie das Gerät benutzen.
- Die Installation und Wartung des Gerätes müssen durch geschultes Personal erfolgen.
- Unter keinen Umständen darf der Nutzer Zugang zu den Bereichen des Gerätes haben, welche nur durch Verwendung von Werkzeug zugänglich sind.

- Das Gerät ist nicht für den Außengebrauch geeignet. Es muss in Trockenräumen bei einer Temperatur zwischen +1 °C und +40 °C platziert werden. Hochdruck-Reiniger dürfen nicht in diesen Räumen benutzt werden.
- Das Gerät wurde nicht entworfen um von Personen (inklusive Kindern) mit eingeschränkter physischer, sensorischer oder mentaler Fähigkeiten bedient zu werden sowie von Menschen die nicht über die notwendigen Erfahrungen und Kompetenzen verfügen, es sei denn unter Aufsicht einer Sicherheitsperson. Achten Sie besonders darauf, dass Kinder nicht mit diesem Gerät spielen.
- Die Verlässlichkeit ist nur unter der Verwendung originaler Ersatzteile gegeben.
- Um die korrekte Funktion zu gewähren, halten Sie das Gerät stets sauber.



Project Vending weist alle Verantwortung durch Schäden ab, welche - direkt oder indirekt – an Personen oder Gegenständen entstehen können durch:

- Fehlerhafte Benutzung des Gerätes;
- Falsche Inbetriebnahme;
- Unpassende Energieversorgung;
- Grobe Mängel in der Instandhaltung;
- Unerlaubte Eingriffe oder Modifikationen;
- Verwendung von nicht originalen Ersatzteilen;
- Außergewöhnliche Einwirkungen von außen.

Im Falle eines Gebrechens ist Project Vending weder dazu verpflichtet Kompensationen für wirtschaftliche Schäden zu leisten noch die Garantie zu verlängern.



Es ist strengstens untersagt Änderungen jeglicher Form an dem Gerät vorzunehmen.

1.2. Anwendungszweck des Gerätes



Die Verwendung eines AYRA Gerätes dient ausschließlich der Verstäubung von Desinfektionsflüssigkeit. Das Umfeld sollte stets sauber sein. Der einzige Verwendungszweck ist der, wofür sie entworfen wurde. Jegliche andere Nutzung gilt als unangemessen.

1.3. Garantie



Die Herstellergarantie beträgt 12 Monate. Schäden die aus unsachgemäßer Verwendung wie falscher Stromspannung, vernachlässigter Reinigung, etc. resultieren, sind nicht durch die Garantie gedeckt. Jeder technische Eingriff aufgrund von falscher Nutzung obliegt der Verantwortung des Nutzers. Der Hersteller lehnt jegliche Verantwortung für mögliche Druckfehler und/oder Übersetzungsfehler der Betriebsanleitung ab.

1.4. Verpackungsinhalt

Das Gerät wird in einem Karton verpackt geliefert. Das Gerät ist ausgestattet mit:

- Installations-, Betriebs- und Wartungsanleitung;
- Einem Schlüssel zum Öffnen und Schließen der frontseitigen Tür;
- Stromkabel.

1.5. Identifikation des Gerätes



Zur Identifikation des Gerätes dient eine plastifizierte Plakette, auf der sich die Daten befinden. Die Plakette befindet sich auf der Innenseite des Gerätes (siehe Abb. 5).



Beschädigen, entfernen oder verdecken Sie nicht die notwendigen Aufkleber, wie die Identifikationsplakette oder die Warnhinweisaufkleber

Im Falle von technischen Störungen, ist es wichtig, dass man dem Kundendienst die relevanten Daten des Gerätes (Modell, Code und Seriennummer) bekannt gibt, welche auf der Plakette (siehe Abb. 4) im Inneren zu finden sind.



Abb. 4 Identifikationsplakette

1.5.1. Kontakt

Der technische Service von Project Vending steht für Informationen zur Verfügung:

Project Vending s.r.l.

Via Risorgimento 20 - 31047 Ponte di Piave (TV) – Italia

Tel. 0422 895107 E-Mail info@projectvending.it

2. BESTANDTEILE

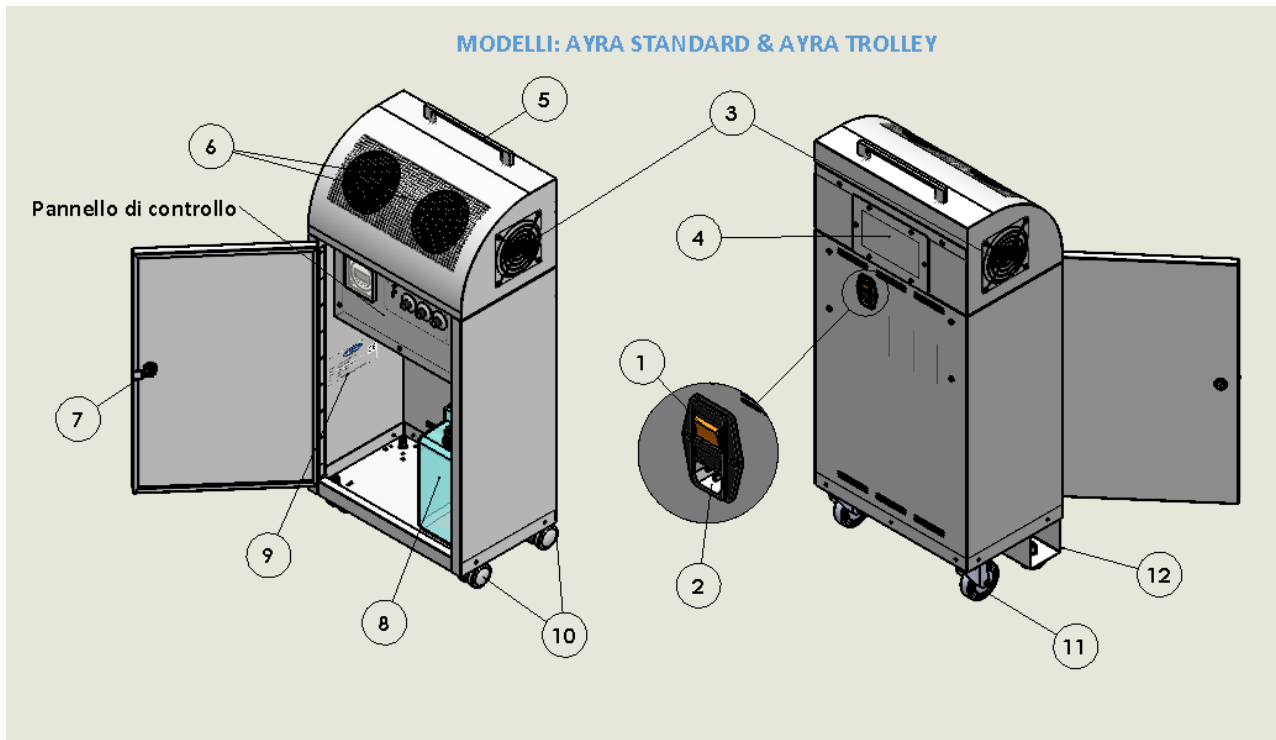


Abb. 5 Ayra Standard/Trolley Bestandteile

2.1. Liste der Einzelteile

1. EIN/AUS SCHALTER
2. NETZANSCHLUSS
3. VENTILATOREN
4. DÜSENREINIGUNGSTÜR
5. TRANSPORTGRIFF
6. AUSGÄNGE F. DESINFIZIATIONSMEDIUM
7. TÜRSCHLOSS
8. FLÜSSIGKEITSBEHÄLTER
9. IDENTIFIKATIONSPLAKETTE
10. TRANSPORTRÄDER (STANDARD MODELL)
11. TRANSPORTRÄDER (TROLLEY MODELL)
12. FUSSTEIL (TROLLEY MODELL)
13. ZEITSCHALTUHR
14. KIPPSCHALTER ZUM UMSCHALTEN VON AUTOMATIK BZW. MANUELL
15. POTENTIOMETER DER FLÜSSIGKEITSMENGE
16. POTENTIOMETER DES BETRIEB/PAUSE VERHÄLTNIS
17. POTENTIOMETER DER VENTILATIONSREGULIERUNG
18. KIPPSCHALTER ZUM UMSCHALTEN VON NETZBETRIEB AUF AKKU-BETRIEB

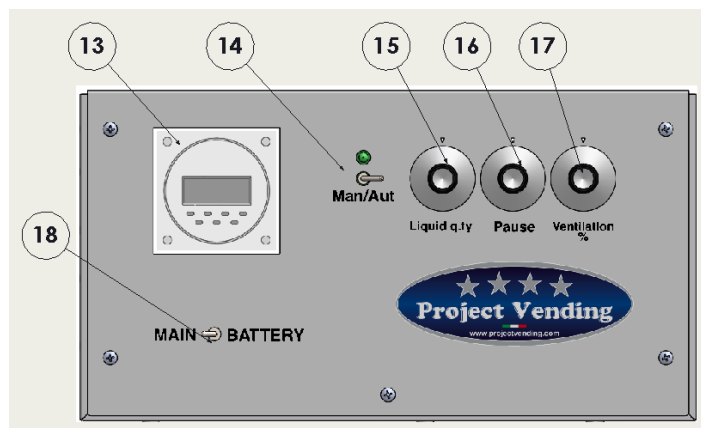


Abb. 6 Kontrollpanel Modell AYRA Standard & Trolley

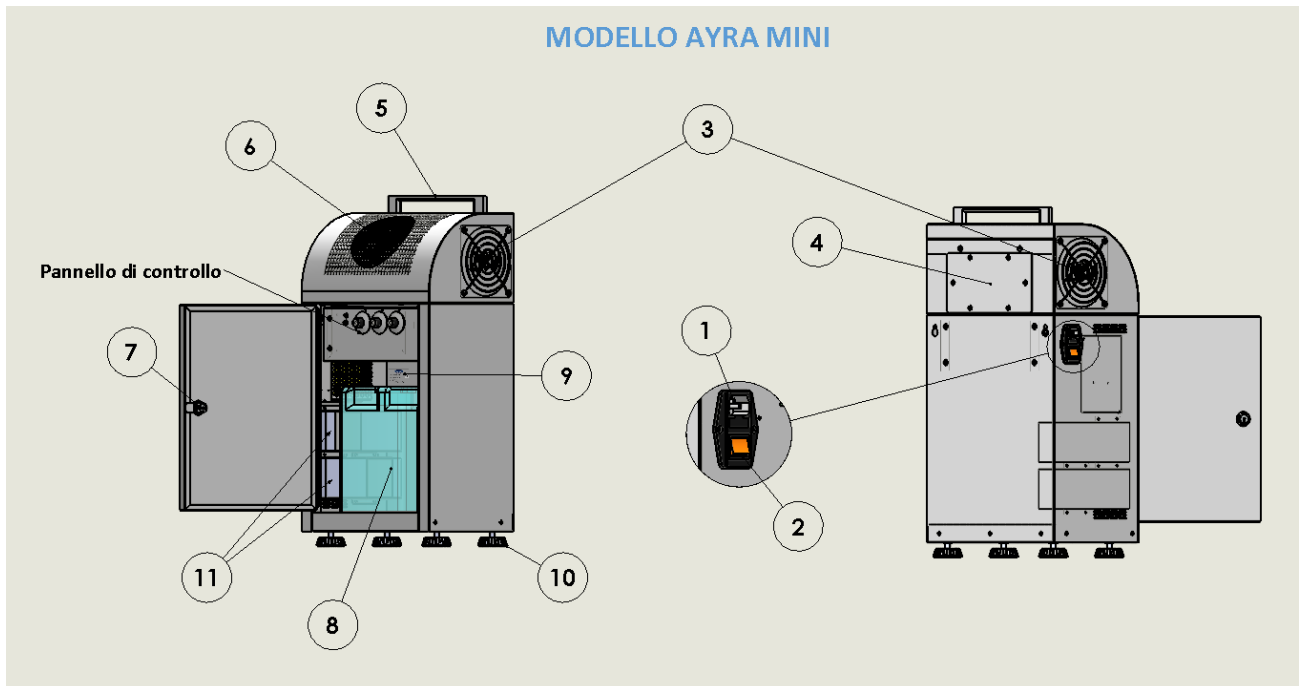


Abb. 7 AYRA Mini Bestandteile

1. EIN/AUS SCHALTER
2. NETZANSCHLUSS
3. VENTILATOREN
4. DÜSENREINIGUNGSTÜR
5. TRANSPORTGRIFF
6. AUSGÄNGE F. DESINFektionsMEDIUM
7. TÜRSCHLOSS
8. FLÜSSIGKEITSBEHÄLTER
9. IDENTIFIKATIONSPLAKETTE
10. FÜSSE
11. (OPTIONAL) AKKUMULATOR
12. KIPPSCHALTER EIN/AUS
13. POTENTIOMETER DER FLÜSSIGKEITSMENGE
14. POTENTIOMETER DES BETRIEB/PAUSE VERHÄLTNIS
15. POTENTIOMETER DER VENTILATIONSREGULIERUNG

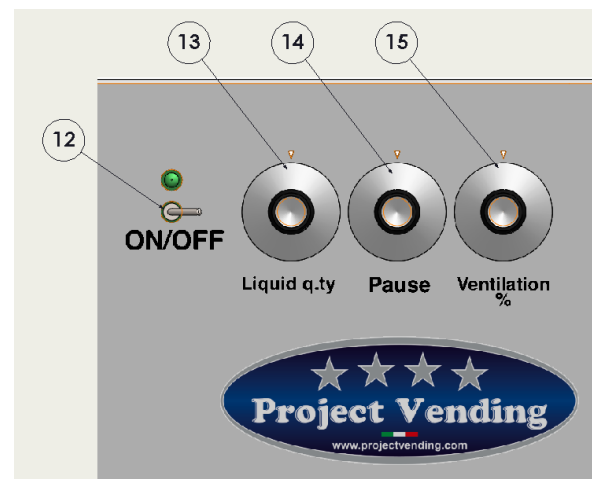


Abb. 8 Kontrollpanel Modell AYRA Mini

2.2. Technische Daten

• MODELL	AYRA STANDARD, Code: DIF-0020-R0-S		
• ABMESSUNGEN	HÖHE 85 cm	BREITE 40 cm	TIEFE 25 cm
• GEWICHT	20 kg		
• STROMVERSORGUNG	100V – 240V		
• FREQUENZ	50/60 Hz		
• NENNLEISTUNG	100 W		
• AKKUMULATOR (wiederaufladbar)	2 x 12v 7ah	Dauer 5 h	

• MODELL	AYRA TROLLEY, Code: DIF-0020-R0-ST		
• ABMESSUNGEN	HÖHE 85 cm	BREITE 40 cm	TIEFE 25 cm
• GEWICHT	20 kg		
• STROMVERSORGUNG	100V – 240V		
• STROMVERSORGUNGSFREQUENZ	50/60 Hz		
• NENNLEISTUNG	100 W		
• AKKUMULATOR (wiederaufladbar)	2 x 12v 7ah	Dauer 5 h	

• MODELL	AYRA MINI, Code: DIF-0020-R0-M-100/240		
• ABMESSUNGEN	HÖHE 53,5 cm	BREITE 30 cm	TIEFE 20 cm
• GEWICHT	6 Kg		
• STROMVERSORGUNG	100V – 240V		
• STROMVERSORGUNGSFREQUENZ	50/60 Hz		
• NENNLEISTUNG	100 W		
• AKKUMULATOR (wiederaufladbar)	1 x 12v 2,2ah	Dauer 2 h	nur auf Wunsch

3. TRANSPORT UND HANDHABUNG

Der Transport des Gerätes muss behutsam durch eingeschultes Personal erfolgen, um ein Umkippen zu vermeiden. Das Gerät muss während des Bewegens aufrecht bleiben.

Vermeiden Sie Unfälle und Schäden an Personen durch fehlerhafte Handhabung (z.B.: Krämpfe, Muskelriss).

Bei der Lagerung ist darauf zu achten, dass das Gerät immer in einer aufrechten Position ist und, sollte sich Flüssigkeit in dem Gerät befinden, die Temperatur in der Umgebung nie +1° C unterschreitet.

3.1. Lagerungshinweise

Zur Lagerung ist das Gerät in einer geschützten Umgebung aufrecht zu positionieren und abzudecken oder mit dem Originalkarton zu verpacken. Unnötige Bewegungen oder Einwirkungen sind zu vermeiden. Es ist untersagt mehrere Geräte zu stapeln.

3.2. Auspacken und Überprüfen des Inhalts

- Entfernen Sie den Karton und überprüfen Sie den Zustand des Geräts;
- Öffnen Sie die Tür und entnehmen Sie die Gegenstände aus dem Innenraum.



Die Verpackungsmaterialien dürfen nicht unbeaufsichtigt gelassen werden, vor allem nicht bei Kindern, da sie für diese eine potenzielle Gefahrenquelle darstellen können.

4. INSTALLATION/POSITIONIERUNG UND ERSTINBETRIEBNAHME DES GERÄTES

Der Aufbau des Gerätes muss in einem sicheren Bereich stattfinden, vermeiden Sie Orte, an denen das Gerät direkt der Sonne ausgesetzt ist und an denen Hochdruck-Reiniger eingesetzt werden (z.B.: Großküchen). Das Gerät muss auf ebenen und stabilen Untergrund platziert werden. Zur Idealen Verwendung sollte zu beiden Seiten reichlich Abstand gelassen werden (min. 40cm Abstand zu den Ventilatoren).



Abb. 9 Gitter

Nehmen Sie nicht die seitlichen Gitter ab, es besteht die Gefahr sich zu schneiden. Achtung! Fehlerhafte Ventilation kann die optimale Funktion beeinträchtigen.

4.1. Frostbeständigkeit

Das Gerät ist nicht geeignet zur Verwendung in Außenbereichen. Es muss in trockenen Räumen mit einer Temperatur zwischen +1 °C und +40 °C platziert werden.

Sollte das Gerät in einem Raum mit Frostgefahr gelagert werden, muss es vorher komplett getrocknet werden. Entfernen Sie hierzu den Kanister, lassen Sie das Gerät einige Sekunden in Betrieb, um die Restflüssigkeit im Kreislauf zu entleeren, bis keine Flüssigkeit mehr zerstäubt wird.

Wenn das Gerät nach längerer Pause wieder in Betrieb genommen wird, verfahren Sie wie in Punkt 4.4 geschildert.

4.2. Elektrischer Anschluss



Jegliche Steckdosen, welche nicht mit dem Stromkabel kompatibel sind, gehört ersetzt. Nutzen Sie keine Adapter.



Abb. 10 Hauptschalter/Anschluss



Abb. 11 Stromkabel



Stellen Sie sicher, dass die Leistungsdaten Ihrer Stromversorgung den Anforderungen des Gerätes genügt (siehe Plakette). Bei Zweifel kontaktieren Sie professionelles qualifiziertes Personal. Letztere sollten ebenfalls sicherstellen, dass Ihre Stromleitungen geeignet sind für die von dem Gerät benötigte Energie.



Das Gerät muss mit einer geerdeten Steckdose, laut aktuellen Sicherheitsbestimmungen, in Betrieb genommen werden.
Die Verwendung von Verlängerungen, Adaptern oder Verteilern ist untersagt.

Stellen Sie sicher, dass die Netzspannung der auf dem Typenschild entspricht (siehe Abb. 4).

4.3. Befüllen der Flüssigkeit



Der Vorgang des Einsetzens des Kanisters mit der Desinfektionsflüssigkeit muss im ausgeschalteten Zustand des Gerätes stattfinden.

Schalten Sie den Hauptschalter auf „0“ und den Kippschalter auf „MAIN“ (nur bei Modellen mit Akku). Schrauben Sie den Sicherheitsverschluss des vollen Kanisters auf, öffnen Sie die Türe und platzieren Sie den Kanister im rechten unteren Eck des Gerätes. Schrauben Sie den im Gerät verbauten Drehverschluss, mit den beiden integrierten Schläuchen, auf den vollen Kanister auf und achten Sie darauf, dass der längere der beiden Schläuche bis auf den Boden des Kanisters reicht. (siehe Abb. 15)



Abb. 12 Kanister mit Desinfektionsflüssigkeit

4.4. Aktivierungsvorgang

- Schließen Sie das Stromkabel an.
- Um das Starten des Gerätes zu erleichtern, drehen Sie das Potentiometer der Flüssigkeitsmenge gegen den Uhrzeigersinn auf die Position „0“ und den Pause -Potentiometer auf „8“.
- Schalten sie das Gerät mit Hilfe des Hauptschalters auf deren Rückseite ein und schalten Sie den Kippschalter auf „MANUELL“. Bei Geräten mit Akku den Kippschalter auf „MAIN“.(Netzbetrieb)
- Nach ein paar Sekunden wird die Flüssigkeit aus dem Kanister in den Schlauch steigen. Sollte das nicht der Fall sein, drehen Sie den Knopf, welcher die Flüssigkeitsmenge steuert, für ein paar Sekunden auf Maximum und dann wieder zurück auf „0“.
- Sobald die Flüssigkeit im Schlauch die Sprühdüse erreicht hat (wenn nur mehr zerstäubte Flüssigkeit und keine Luft mehr entweicht), fahren Sie mit den von Ihnen gewünschten Einstellungen fort.



Abb. 13 Kontrollpanel

4.5. Benutzung des Gerätes



Damit das Gerät ordnungsgemäß funktioniert, muss es ebenerdig aufgestellt werden. Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, sollte dieses uneben stehen!

Die Verteilung der Desinfektionsflüssigkeit basiert auf den folgenden Einstellungen:

- 1) Nutzen Sie den **Mengen**regulierungsknopf, um die Menge an Flüssigkeit zu bestimmen;
- 2) Nutzen Sie den **Ventilations**regulierungsknopf, um den Luftstrom zu bestimmen;
- 3) Nutzen Sie den **Pause/Betriebs**regulierungsknopf, um das Zeit-Verhältnis zwischen den Zyklen zu bestimmen (mit dem Pfeil auf „8“ wird ein Verhältnis von 2:1 Minuten [Versprühung:Pause] , mit dem Pfeil auf „0“ mit 2:45 Minuten [Versprühung:Pause] , ausgewählt);
- 4) Der Kippschalter links von den Dreh-Knöpfen ermöglicht zwischen „Automatik Modus“ (über Zeitschaltuhr) oder „Manuell Modus“ zu wechseln.
- 5) In Geräten ohne Zeitschaltuhr, hat der Kippschalter eine Ein/Aus Funktion.
- 6) In Geräten mit Akku gibt es einen weiteren Kippschalter zur Auswahl zwischen Netzbetrieb oder Akku.

4.6. Vorsichtsmaßnahmen / Energie sparen

Im Folgenden sind die wichtigsten Programmiervorgänge aufgeführt, die nach der Installation des Gerätes ausgeführt werden müssen (Kapitel 4 Installation), um das Gerät in Betrieb nehmen zu können. Für eine genauere Beschreibung lesen sie „Programmierung“. Löschen Sie vor dem Start alle Testprogramme oder Streucodes vom Zeitschaltuhr-Chip, indem Sie die Taste „C“ 2 Sekunden lang drücken.

4.6.1. Einstellen der aktuellen Uhrzeit

- 1) Drücken und halten Sie die „Clock“ Taste.
- 2) Dann drücken Sie die „D+“ (Day) Taste, um den aktuellen Wochentag auszuwählen.
- 3) Drücken Sie die „H+“ (Hour) und „M+“ (Minute) Tasten, um die aktuelle Uhrzeit auszuwählen.
- 4) Lassen Sie die „D+“ Taste los und die aktuelle Uhrzeit wird am Display angezeigt.



Abb. 14 Zeitschaltuhr

4.6.2. Einstellen der Betriebsdauer

Zum Einstellen der Betriebsdauer muss die Zeitschaltuhr wie folgt programmiert werden:

- 1) Drücken Sie die „P“ Taste, bis „1“ und „ON“ am Display auftauchen
- 2) Lassen Sie die Taste „P“ los.
- 3) Nun stellen Sie Programm „1“ ein.
- 4) Drücken Sie die Taste „D+“ um den Tag / die Tage auszuwählen an dem / denen Programm „1“ aktiv ist.
- 5) Drücke Sie die Tasten „H+“ und „M+“ um die Stunden sowie Minuten einzustellen.

4.6.3. Einstellen des Gerätes



Abb. 15 Potentiometer

4.6.3.1. Automatik Modus:

Zur ständigen Desinfektion des Raumes während des ganzen Tages. Das Gerät reguliert autonom die Emission von Desinfektionsflüssigkeit basierend auf der eingestellten Einstellung.

Positionieren Sie die beiden Potentiometer „LIQUID Q.TY“ und „PAUSE“, wie in der folgenden Tabelle angegeben, entsprechend der zu desinfizierenden Umgebung:

POTENTIOMETER FLÜSSIGKEITSMENGE		POTENTIOMETER PAUSE	
1	Umgebungen ohne Personenverkehrs-Aufkommen	1	Räume bis 100 m ³
2	Umgebungen mit geringem Personenverkehrs-Aufkommen	2	Räume bis 250 m ³
3	Umgebungen mit geringfügig erhöhten Personenverkehrs-Aufkommen	3	Räume bis 450 m ³
4	Umgebungen mit regem Personenverkehrs-Aufkommen	4	Räume bis 600 m ³
5	Umgebungen mit regem Personenverkehrs-Aufkommen in die durch Türen nicht desinfizierte Luft eintritt	5	Räume bis 800 m ³
6	Umgebungen mit stetigem Personenverkehrs-Aufkommen in die durch Türen nicht desinfizierte Luft eintritt	6	Räume bis 1000 m ³
7	Umgebungen mit stetigem Personenverkehrs-Aufkommen in die durch Türen nicht desinfizierte Luft eintritt	7	Räume bis 1100 m ³
8 max	Umgebungen mit stetigem Personenverkehrs-Aufkommen in die durch mehrere Öffnungen nicht desinfizierte Luft eintritt. (z.B.: Foyer)	8 max	Räume bis 1500 m ³

Beim Modell Mini gelten die halben m³ Angaben.

4.6.3.2. Manueller Modus:

Um so schnell wie möglich einen bestimmten Raum zu Desinfizieren.

Drehen Sie die Potentiometer „LIQUID Q.TY“ und „PAUSE“ im Uhrzeigersinn, bis sie auf dem Maximalwert „8“ sind. Verlassen Sie den Raum und warten Sie die entsprechende Zeit, basierend auf der Kubikmeter-Größe (Länge x Breite x Höhe) des Raums wie in der folgenden Tabelle angegeben, ab:

m ³ UMGEBUNG	ZEIT FÜR DESINFEKTION
Bis zu 100	30 Minuten
100 bis zu 200	1 Stunde
200 bis zu 400	2 Stunden
400 bis zu 600	3 Stunden
600 bis zu 900	5 Stunden
900 bis zu 1300	6/7 Stunden
1300 bis 1500	8 Stunden

4.6.4. Umschalten von Netzbetrieb auf Akku-Betrieb

Solange das Gerät über das Stromkabel mit einer aktiven Stromquelle verbunden ist, unterscheiden sich die Auswahlmöglichkeiten „Main“ oder „Battery“ nicht, der Akkumulator / die Akkumulatoren werden jedoch geladen.

Sobald jedoch die Stromzufuhr unterbrochen wird, schaltet sich das Gerät ab, sollte der Kippschalter auf „Main“ stehen. Befindet sich der Schalter auf „Battery“, bleibt das Gerät in Betrieb bis die Akkus keine Ladung mehr haben. Um die Akkus erneut aufzuladen, verbinden Sie das Gerät mit einer aktiven Stromquelle.

4.6.5. Inaktivität

Sollte das Gerät einen Monat oder länger nicht benutzt werden, so gilt es als inaktiv. Es müssen geeignete Vorkehrungen getroffen werden, damit bei der erneuten Inbetriebnahme keine Schäden entstehen. Diese Schritte lauten wie folgt:

- 1) Putzen und trocknen Sie das Gerät gründlich;
 - 2) Entfernen Sie den Kanister und nehmen Sie das Gerät kurz in Betrieb, damit die restliche Flüssigkeit austreten kann;
 - 3) Überprüfen Sie das Gerät und ersetzen Sie beschädigte oder abgenutzte Teile;
 - 4) Überprüfen Sie die Lesbarkeit der Plakette sowie der Warnhinweise;
 - 5) Bedecken Sie das Gerät, am besten im Originalkarton, und lagern Sie es in aufrechter Position;
- Der Neustart des Gerätes muss unter Einhaltung der Schritte in Absatz 4 „Installation“ erfolgen.

5. SICHERHEITSHINWEISE

Die Konstruktions- und Sicherheitsmerkmale des Gerätes entsprechen dem aktuellen technischen Standard. Alle anderen Eingriffe als die normale Wartung müssen bei abgezogenem Netzstecker durchgeführt werden. Befindet sich das Gerät in Betrieb, halten Sie genügend Abstand damit sich keine losen Kleidungsstücke oder lange Haare im Gerät verfangen. Es ist absolut verboten, die Sicherheitsvorrichtungen zu entfernen oder zu manipulieren. Führen Sie keine Wartungs- oder Einstellarbeiten am Gerät durch, ohne den Inhalt dieser Betriebsanleitung gelesen und verstanden zu haben. Einstellvorgänge mit reduzierten oder teilweise ausgeschlossenen Sicherheitseinrichtungen dürfen nur von einer fachkundigen Person durchgeführt werden und während ihrer Ausführung ist Unbefugten der Zugang zum Gerät zu untersagen. Stellen Sie sicher, dass die Sicherheitsetiketten in gutem Zustand sind und lernen Sie deren Bedeutung. Beschädigte Teile müssen durch Originalteile ersetzt werden.



Im Falle eines Brandes, benutzen Sie kein Wasser, um den Brand zu löschen, da dies einen Kurzschluss und somit Folgeschäden sowie gravierende Schäden für anwesende Personen verursachen könnte.



Jegliche Eingriffe, abgesehen von der Programmierung und Einstellung, dürfen nur mit abgezogenem Stromkabel durchgeführt werden.

5.1. Sicherheit für Kinder



Bewahren Sie die Verpackungsmaterialien außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Erlauben Sie Kindern nicht mit dem Gerät zu spielen. Bewahren Sie die Desinfektionsflüssigkeit außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

6. WARTUNG UND REINIGUNG



Stecken Sie das Stromkabel ab



Schalten Sie den Hauptschalter von „1“ auf „0“ und den Kippschalter auf „MAIN“



Außergewöhnliche Wartungs-, Reparatur- und Einstellarbeiten müssen von autorisiertem technischen Personal durchgeführt werden



Reinigungsvorgänge dürfen nur stattfinden, wenn das Gerät vom Netzstecker getrennt wurde (Gerät im Sicherheitsmodus)



Nach der Instandhaltung und/oder der Reinigung müssen Sie sicherstellen, dass keine Fremdoobjekte im Gerät verbleiben



Die Verwendung von Hochdruck-Reinigern zur Reinigung des Gerätes ist untersagt!

7. ENTSORGUNG

Für eine mögliche Entsorgung des Gerätes wird empfohlen, das Gerät so zu zerlegen, dass die Teile nach der Art des Baumaterials (Kunststoff, Metall, Papier, usw.) aufgeteilt werden. Vertrauen Sie die Entsorgung aller so erhaltenen Teile autorisierten Unternehmen an.



Das Gerät wurde mit recyclebaren Materialien produziert. Folgen Sie bei der Entsorgung bitte den lokalen Richtlinien zur Müllentsorgung. Um gefährliche Situationen für Kinder oder Kleintiere zu vermeiden zerstören Sie das Türschloss, derart das es nicht mehr versperrt werden kann.

Index der Abbildungen

Abb. 1 Ayra Standard	2
Abb. 2 Ayra Trolley	2
Abb. 3 Ayra Mini	2
Abb. 4 Identifikationsplakette	5
Abb. 5 Ayra Standard/Trolley Bestandteile	6
Abb. 6 Kontrollpanel Modell AYRA Standard & Trolley	6
Abb. 7 AYRA Mini Bestandteile	7
Abb. 8 Kontrollpanel Modell AYRA Mini	7
Abb. 9 Gitter	9
Abb. 10 Hauptschalter/Anschluss	10
Abb. 11 Stromkabel	10
Abb. 12 Kanister mit Desinfektionsflüssigkeit	11
Abb. 13 Kontrollpanel	11
Abb. 14 Zeitschaltuhr	12
Abb. 15 Potentiometer	13